

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

267 (29.9.1867) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 267. (Zweites Blatt)

Sonntag den 29. September

1867.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt: Elemente der Differential- und Integralrechnung von Professor Buzengeiger.

Versteigerung.

22. **Donnerstag den 3. Oktober d. J.** Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Großh. Viehhause vor dem Durlacherthor verschiedene als unbrauchbar ausgeschiedene Gegenstände, und zwar: eine Holzwehbank mit Schwungrad, eine abgängige Chaise, Messingblech, Schmelzeisen, Abfallblech, Drehwähe, Kartusche, Mantelsäcke, Reit-, Fahr- und Packsäcke, Kummie, Sattelbodstücken, Pistolenhäftern, Kummelröhre, verschiedenes altes und neues Abfallleder, wollene und leinene Lumpen nebst einer Parthie Blechgeschirr, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 25. September 1867.
Großh. Zeughausdirektion.

Wohnungsanträge und Gesuche.

BahnstraÙe 6 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller sammt übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Hintergebäude.

Wohnung zu vermieten.

* Auf meinem Holzplatz im Neubau ist im untern Stock auf den 23. Oktober eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz etc. Zu erfragen Karlsstraße 31 bei **Jacob Meister.**

Zimmer zu vermieten.

21. Kronenstraße 43, 2 Stiegen hoch, sind zwei hübsch möblirte Zimmer sogleich oder bis 1. Oktober zu vermieten.
* Ein gut möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstößen ist sogleich oder auf den 1. Oktober billig um den Preis zu 5 fl. zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 50, dem markgräf. Palais gegenüber, im Hinterhaus im dritten Stock rechts.

* Ein kleineres und ein größeres ineinandergehende, möblirte Zimmer, in den Hof gehend, sind sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlsstraße 31 im untern Stock.

* Adlerstraße 21 ist parterre links ein freundlich möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Kronenstraße 34 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer ist sogleich oder für den 1. Oktober zu vermieten: Hirschstraße 40 im dritten Stock.

* Herrenstraße 35, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer gegen die Straße auf 1. Oktober zu vermieten.

hinterlegt: Elemente der Differential- und Integralrechnung von Professor Buzengeiger.

Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 65 ist im untern Stock ein freundliches, hübsch möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer auf den 1. Oktober oder auch später um den Preis von 7 fl. monatlich zu vermieten.

* Ein Zimmer nebst Kammer ist zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 6 parterre.

* AkademiestraÙe 23 ist ein großes, gut möblirtes, zweifenstriges Zimmer ebener Erde sogleich zu vermieten. Das Nähere im Hinterhaus.

* Jähringerstraße 36, im dritten Stock und in der Nähe der polytechnischen Schule, sind drei gut möblirte Zimmer zu vermieten und können sogleich oder auf den 1. Oktober bezogen werden.

* Jähringerstraße 57 ist parterre ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein einfach möblirtes Mansardenzimmer mit einem oder zwei Betten sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Lindenstraße 6 sind im vierten Stock 2 ineinandergehende geräumige Zimmer an eine einzelne Dame oder einen stillen Herrn auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock daselbst.

Schlafstelle zu vermieten.

* Hirschstraße 18, im zweiten Stock, ist eine Schlafstelle an ein solides Frauenzimmer sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein noch ganz neuer **Serd** zu verkaufen.

Anerbieten.

* Ein junger Mann, welcher eine der hiesigen Lehranstalten besuchen will, findet bei einer honesten Familie Kost und Wohnung. Wo? darüber ertheilt das Kontor des Tagblattes Auskunft.

Zimmergesuch.

* Man sucht ein einfaches, unmöblirtes Zimmer zwischen dem Marktplatz und Durlacherthor. Adressen abzugeben: Jähringerstraße 76 im zweiten Stock.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstangebote.] Zwei reinliche Mädchen, wovon das eine gut kochen kann und das andere gut mit Kindern umzugehen weiß, sowie sich allen häuslichen Arbeiten gern unterziehen, finden sogleich Stellen: AkademiestraÙe 18 im zweiten Stock.

* **[Dienstangebot.]** Ein einfaches, sittliches Mädchen, welches alle Haushaltungsgeschäfte gut besorgen und auch spinnen kann, wird für eine kleine, stille Haushaltung sogleich gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **[Dienstangebot.]** Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches etwas kochen kann und sich sonst häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Jähringerstraße 59, Speisehaus.

* **[Dienstangebot.]** Ein solides Mädchen, welches gut nähen, bügeln und etwas Kleider machen kann, auch mit Kindern umzugehen versteht, findet bei guter Behandlung und entsprechendem Lohn sogleich eine Stelle. Näheres Marktstraße 3 im Laden.

* **[Dienstangebot.]** Eine Köchin kann sogleich bei hohem Gehalt in einer kinderlosen Familie eine Stelle finden. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

* **[Dienstangebot.]** Ein Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 23 im Laden.

* **[Dienstangebot.]** Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches waschen, putzen, spinnen und bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Rappenerstraße 30.

Diener,

ein gewandter, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht: Karl-Friedrichstraße 26.

Kellnerin,

eine tüchtige, wird sogleich gesucht: Hirschstraße 20.

Kellermädchen-Gesuch.

Ein gewandtes, redliches Kellermädchen findet in einem Gasthaus eine Stelle. Näheres Karlsstraße 21.

Dienstvergebung.

Ein solides Zimmermädchen, im Nähen und Bügeln erfahren, welches sich übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann in einem Gasthaus in der Nähe hiesiger Stadt placirt werden durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf**, LangestraÙe 237, am Mühlburgerthor.

Gesucht:

eine gewandte **Gasthofköchin** gegen sehr guten Lohn;

eine **Kellnerin** in eine große Brauerei durch

W. Merke jun., Commissionär, 6, Lammstraße.

Beschäftigungs-Anträge.

* 21. Mehrere Tagelöhnerinnen finden dauernde Beschäftigung: Hasanenstraße 15.

Gesuch.

2.1. Ein braver, fleißiger Bursche wird so- gleich als Hausknecht gesucht. Näheres Lud- wigplatz 59.

Stellengesuche.

* Eine perfekte Herrschaftstochter sucht so- gleich eine Stelle. Dieselbe ist mit den besten Zeugnissen versehen. Auch würde sie bei einem einzelnen Herrn als Haushälterin eintreten. Näheres Karlsstraße 13a im 4. Stock links.

* Eine gesunde Schenkamme sucht so- gleich oder später eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 46.

* Ein tüchtiger Küfer sucht sogleich eine Stelle. Adressen bittet man Langestraße 140 abzugeben.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein gebildetes und gesittetes Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat und schon längere Zeit in diesem Fach in einem großen Geschäfte war, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Amalienstraße 1, parterre rechts.

Verloren.

* Am 27. September wurde vor dem Mühl- burgertor in einer Allee ein Sonnenschirm verloren. Man bittet, denselben Stephaniens- straße 94 abzugeben.

* Verloren wurde ein goldener Ring mit Diamant. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gestern wurde von einem Patentwagen eine messingene Kapsel verloren. Der red- liche Finder wird gebeten, dieselbe Steinstraße 19 abzugeben.

Gefunden.

* Es wurde am Dienstag ein Regen- schirm gefunden; derselbe kann gegen Aus- weis und Einrückungsgebühr Langestraße 20 abgeholt werden.

Kanarienvogel, holländer, sind zu verkaufen: Durlacherthorstraße 61.

Verkaufsanzeigen.

* Zwei neue rote Betten mit zwei Haar- matraken sind billig zu verkaufen. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

* Ein Porzellanofen, braun, für Stein- kohlenfeuerung, ist billig zu verkaufen: Wald- straße 50 im zweiten Stock.

* Jähringerstraße 27, im Hintergebäude, ist eine noch ganz neue Nähmaschine zu ver- kaufen. Auch empfiehlt man sich im Weiß- nähen, überhaupt in Herren- und Frauen- hemden zu machen.

* N. B. Nr. 2896. Verkauf. Eine J. G. Weiser'sche verbesserte, noch neue Land- sägmaschine, zu 4zölligem Holzschnitt geeignet, deren Ankauf 125 fl. erforderte, ist um be- deutend billigeren Preis, nebst einem vollstän- digen sog. Mannheimer Herd, Bratofen und Wasserhahn enthaltend, sowie auch ein ver- artiger, besonderer eiserner Bratofen sehr billig zum Verkauf bereit auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße 237, am Mühlburgertor.

Verkaufsanzeige.

* Ein gut erhaltener Schienenherd mit Wasserhahn und Bratofen ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Karlsstraße 13c im 2. Stock Sonntag Vormittags von 8-11 Uhr.

Anerbieten.

* Lammstraße 4 wird an anständige Leute in und außer dem Hause Kost abgegeben.

Privat-Verkaufsmachungen.

3.1. **C. Arleth,** Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt ganz frischen ächten Astrakan- und Elb-Kaviar, Bückinge zum Rohessen, mar. Rheinaal, ger. Rheinlachs, Bricken etc., frische engl. Mustern erwartend.

Neue holl. Vollharinge,

1 Stück 6 kr., empfiehlt **J. D. Maisch,** Spitalplatz 30.

3.1. C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt frische Sorinbo-Orangen, Menton-Citronen, frische Malaga-Rosinen, Sultanini, Muskatdatteln, Tafelfeigen, Brunellen, Pistoles, Pruneaux fleuris, Kirichen, Mirabellen etc.

Neue Tafelfeigen u. Sultanini, neue Tafel- und Backmandeln sind eingetroffen bei **Michael Hirsch,** Kreuzstraße Nr. 3.

Berner Alpenfrüher-Magenbitter.

Dieser bittere Liqueur fehlt fast in keinem Hause der Schweiz und leistet bei Magenleiden, hauptsächlich bei Unter- leibsbeschwerden, die vorzüglichsten Dienste. Nur allein acht zu haben bei **J. D. Maisch,** Spitalplatz 30.

Frische Offenbacher Räu- cherwurst und Zunge

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Habergries, Habergriese sowie Haberternen

empfehlen in ausgezeichneter Qualität billigt **Conradin Haagel,** Großh. Hoflieferant.

Reines Schweinefleisch

von bekannter Güte, per Pfund 26 kr., bei Abnahme von 5 Pfund à 24 kr., empfiehlt **J. D. Maisch,** Spitalplatz 30.

Lager

in Rauch- und Schnupftabak, russ Cigaretten, sowie abgelagerte **Bremer Cigarren** empfiehlt **J. D. Maisch,** Spitalplatz 30.

Toiletteschwämme

und Badschwämme

in großer Auswahl empfiehlt **Wilhelm Schmidt,** Wittwe, Langestraße 112.

Erddöl,

gut gereinigtes und wasserhell, Lampenöl, Stearinlichter 4r, 5r, 6r und 7r, Talg- lichter und süßes Salatöl empfiehlt billigt **J. D. Maisch,** Spitalplatz 30.

Neues Einkorn

und grüne Kernen empfiehlt billigt berechnet **Wilhelm Schmidt,** Wittwe, Langestraße 112.

Zilberputzseife

in ausgezeichneter Qualität bei **Conradin Haagel,** Großh. Hoflieferant. Für die Herbst und Wintergarderobe empfehle auf das Vollständigste sortirt

- Kapuzen,** in einfachen und reichen Mustern,
- Kopfbawls,**
- Halstücher,**
- Collier,**
- Seelenwärmer,**
- Pelerine,**
- Kragen,**
- Mermel,**
- Stulpen,**
- Stauer,**
- Kinder-Höckchen,**
- Knabenmützchen,**
- Gamaschen.**

Friedrich Wirth,

3.1. Langestraße 134.

Frauenscheeren

von Gebrüder Dittmar in Heilbronn bei **Conradin Haagel,** Großh. Hoflieferant, Kreuzstraße.

Anzeige.

Montag den 30. September und Dienstag den 1. Oktober bleibt mein Laden wegen Feiertagen geschlossen.
N. J. Somburger, Wehlhandlung, Kronenstraße 52.

In gestrickten wollenen Gegenständen empfehle ich das Neueste:
Für Damen:
Wollene gestricke und Cachemir-Kapuzen von den elegantesten bis zu den einfachsten.
Fanchons, Krägen, Seelenwärmer in Terneaur- und Castorwolle, Chales, Nermel und Pulswärmer u. c.
Für Herren:
Wollene Chales und Cachenez, Pulswärmer u. c.
Für Kinder:
Kapuzen, feinere u. einfache, Unterrockchen mit und ohne Leibchen, Kittelchen, Käppchen, Chälchen, Kinderstühle und Samachen u. c. und lade ich zu deren Ansicht freundlichst ein mit dem Bemerkten, daß die Preise auf's allerbilligste gestellt sind.
A. Himmelheber,
Nachfolger von Wilh. Himmelheber,
Langestraße 165.

Neueste Pariser Blumen und Federn, sowie Brautkränze sind in großer Auswahl eingetroffen.
H. Marx,
*3.1. Langestraße 60.

Das Neueste in vorgezeichneten Weißtuderien empfiehlt
A. Himmelheber,
Nachfolger von Wilh. Himmelheber,
Langestraße 165.

Wickeldecken, hochroth, weiß und carriert, empfehle ich in solider Waare zu billigem Preis.
Leopold Weiß, Friedrichsplatz 7.

Gummischuhe. Eine Partie Damen- und Kinderschuhe mit und ohne Absätze verkaufe ich durchschnittlich zu 1 fl. das Paar.
F. D. Maisch,
Spitalplatz 30.

Anzeige.
* Von Montag an ist wieder frisches Sagenmark zu haben im Gasthaus zur Stadt Straßburg.

Anzeige.
* Die Steinkohlenhandlung Langestraße 20 empfiehlt sich mit verschiedener Art gutbrennender Steinkohlen. Auch ist daselbst maldbuchenes Holz und Holzkohlen zu haben.

Empfehlung.

Die Dienstmänner **J. Rist** und **A. Eckert** empfehlen sich bei Herannahender Wohnungswechselzeit zur Besorgung von Auszügen jeglicher Art unter billigster, sicherster und promptester Bedienung.
Anfragen besorgt Herr **F. A. Weißbrod**, Kreuzstraße 12, an der Ecke der Zähringerstraße.

Mühlburg.

Geschäfts-Empfehlung.
Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von neuen Brunnen. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt. Bestellungen für mich nehmen entgegen die Herren **Mar Bauer**, Schreinermeister, Akademiestraße 22, **Ress**, Küblermeister, kleine Herrenstraße 1, in Karlsruhe, sowie bei mir selbst.
Georg Mäule, Brunnenmacher in Mühlburg.

Anzeige.

Heute Früh empfiehlt warmen Zwiebelkuchen, frische Fleischpastetchen, vorzüglichen Seewein und ausgezeichnetes Münchinger'sches Jungbier.
G. Seyfried.

Mühlburg.

Heute, Sonntag den 29. d. M., findet Produktion der hiesigen Feuerwehrmusik statt, wozu freundlichst einladet
Fr. Schmidt, zur Krone.

In Strickwolle

weiß, grau, naturbraun, blau melirt und schwarz zu den billigsten Preisen und in den verschiedensten Qualitäten, darunter auch die schon öfters begehrte Rund- und Eider- oder Seiden-Wolle, ebenso in farbiger, gereifter und rother Strickwolle zu Kinderstrümpfen ist mein Lager durch neue Zusendungen auf's Beste sortirt, was ich meinen verehrten Abnehmern empfehlend anzeige.

A. Himmelheber,
Nachfolger von Wilh. Himmelheber,
Langestraße 165.

Filzschuhe und Filzstiefel.

Die erste Sendung meiner seit Jahren anerkannt guten Waare ist soeben eingetroffen, was unter Zusage billiger Preise hiermit empfehlend anzeigt.

Wilh. Niegel,
Langestraße 58.

Filzschuhe und Filzstiefel

sind in großer Auswahl und guter Waare wieder vorräthig, sowie auch alle andere Sorten Schuhe und Stiefel, Gummigaloshen und Einlagsohlen, zum Schutze gegen kalte und nasse Füße, zu billigen Preisen bei

Friedr. Heins, Schuhmachermeister,
Herrenstraße 2.

Im Café Iffland.

* Von dem Lagerbier nach Wiener Art ist frische Sendung im Zapf. Stoff fein und glanzhell. Rißinger (ächtes) von Th. Chermann erwartet.

Tanzunterhaltung.

Sonntag den 29. September findet bei Unterzeichnetem Tanzunterhaltung statt, wozu ergebenst einladet
F. Lipp, zur goldenen Waage.

Grünwinkel. Anzeige.

Heute noch Sinner'sches Lagerbier, wozu ich freundlichst einzuladen mir erlaube. Auch durch gute Bedienung mit reinen Weinen, verschiedenen kalten und warmen Speisen, Kaffee mit Backwerk, Kartoffelbrod u. und durch billige und schnelle Beförderung werde ich bestrebt sein, mir das bisher geschenkte reichliche Vertrauen auch ferner zu erhalten und noch mehr zu erwerben.
Ph. Niegel Wittwe, zur Rose.

Arbeiterbildungsverein.

Am Sonntag den 29., Nachmittags 3 Uhr, Preis- und Abturnen. Abends halb 8 Uhr Unterhaltung (Theatralisches, Deklamatorisches und Gesangliches), wozu die Mitglieder eingeladen sind.
Am Montag den 30. Fortsetzung der Berichte über die Ausstellung, insbesondere über Gärtnerei und Hafnerei. Der Vorstand.

Anzeige und Empfehlung

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich die Restauration der Gesellschaft **Eintracht**, sowie die Wein- und Bierwirtschaft im untern Lokale übernommen und empfehle mich mit guten Speisen und Getränken einem geehrten Publikum.

Karlsruhe, den 28. September 1867.

Ernst Seyfried.

2.1. Durch neue Zusendungen ist das

Erdöl-Lampen-Lager

von **Wilh. Göttle**,
Blumenstraße 19,
auf das Vollständigste assortirt. Dasselbe bietet stets das Neueste in allen Lampenartikeln zu den möglichst billigen Preisen und empfiehlt sich hiermit bestens

Karlsruher Wochenblatt

Sonntag den 29. September:

• Grob. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.
Ausstellung:

Kupferstiche:
Justus II. nach Rafael, gestochen von Steinla. — Mater dolorosa nach Deter, gestochen von Keller. — Apres le Duel nach Bettenhofen, gestochen von Slugter. — La Rixe nach Weissoner, gestochen von Chenay. — Condrillon nach Lejeune, gestochen von Annebouché. — The Egg Gatherers nach Hodg, gestochen von Atkinson.

• Die Grob. Sammlung vaterländischer Altertümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Mittags von 2 — 4 Uhr. (Die Steinentwürfe dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Grob. Drangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im oberen Corridor rechts der Grob. Kunsthalle aufgestellt.)

• Im Grob. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Grob. Hoftheater: Wegen Verfertigung des Herrn Oberhoffer statt der angekündigten Vorstellung „Die Reise nach China“: „Die Hauberkträger“, Oper in 2 Aufzügen von Em. Schillander. Musik von Mozart.

• **Schluss der Obst-, Gemüse-, Pflanzen- und Blumenausstellung** im Drangeriegebäude des Grob. Fremde, welche zu anderer Zeit die Grob. Kunsthalle zu besuchen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubnis des Verwalters oder Obergehülfen des Grob. botanischen Gartens einholen.

Kunstverein im Porphyrsäulensaal des Grob. botan. Gartens.

Geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags 10 bis 12 Uhr und Nachmittags 2 bis 4 Uhr; Sonntag Vormittags 11 bis 1 Uhr und Nachmittags 2 bis 4 Uhr.

Ausgestellt:

- 55. Büchse Magdalena, von Requier in Mainz. — 61. Preussische Husarenfanfare von 1816, von M. Blantaris in Düsseldorf. — 62. Relief vom Rochelstein, von G. Osterroth in Karlsruhe. — 63. Portale aus Weilmich, von G. Weyher in Karlsruhe. — 64. Fruchtschiff, von Amalie Kärcher in Karlsruhe.
- Turnus 1. Dorf im Winter, von A. Stademann in München. — 3. Kirche St. Miraculi in Benedig, von Conrad Hoff in München. — 5. Winterbild aus Hildesheim, von A. Schiller aus Hamburg. — 6. Metzgerstrand, von Fabarius in Düsseldorf. — 7. Blick über die Rheinebene auf die Vogesen, von G. Gertmann in Hannover. — 8. Winterlandschaft, von A. Stademann. — 9. Auf dem Anstand, von W. Simmler in Düsseldorf. — 10. Chor der Klosterkirche in Hildesheim, von E. Lode in Düsseldorf. — 11. Hermann und Dorothäa, von Otto Cornille in Frankfurt. — 13. Schwarzwaldbandschaft mit Laufgang, von Karl Harveng aus Frankfurt. — 14. Die kleine Lehrerin, von E. Louffaint in Düsseldorf. — 15. Napoleons Flucht aus Moskau, von W. von Bederath in Düsseldorf. — 16. Wintertag, von A. Stademann. — 17. Herbstlandschaft am Main, von P. Weber aus Darmstadt. — 18. Waldlandschaft (Fontainebleau), von Demselben. — 61. Burg Elz, von Lauffert in Mainz. — 63. Relief aus Wacharach, von Ph. Jany in Mainz. — 64. Stall, von S. Birtel in München. — 67. Landschaft bei Civita Castellana, von B. Klose in Karlsruhe.

Täglich geöffnet sind:

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12, Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 und Nachm. 2—4 Uhr.

Ziergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis 6 kr. für die Person. Eingehaltene Kapitale berechnen zum freien Eintritt nach Maßgabe der darüber bestehenden Bestimmungen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gbr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.
Karmeliter Hof. Bromberger m. Frau v. Domsburg. Wüch. Bäckermeister v. Eugen v. Dürre.
Amerika. Wüch. Postbureau v. Baing.
Deutscher Hof. Baum. Weib. v. Basel. Kaufherr. Rent. v. Paris. Biberich. Kfm. v. Gillingen.
Drei Eichen. Popper, Kfm. v. Wislitz. Eisen. Kfm. m. Frau v. Keckel.
Englischer Hof. Frau Gräfin v. Dion m. Kam. u. Dienerschaft v. Paris. Baum. Kfm. v. Straßburg.
Maier. Kfm. v. Frankfurt. Heibelberger, Kfm. von Elberfeld. de Garty. Rent. v. Paris. Mayer, Kfm. v. Dürheim.
Erbrüngen. Mayreden, Prio. v. Wien. Baronin v. Wolfstall. Würzburg. Luder m. Frau v. Dresden.
Brunelius m. Frau v. Mühlhausen. Lorenz m. Kam. v. Köln. v. Froorden m. Kam. u. Dienerschaft von Constantinopel.
Goldener Adler. Schmitz, Kfm. von Pilsfeld. Barth, Kfm. v. Gansfurt. Heibel, Kfm. v. Nürnberg. Bachmann, Kfm. v. Oberk. Unkar. Ing. v. Oberk. Leuburg, Kfm. v. Berlin. Sebhardt, Kfm. v. Coblenz.
Goldenes Kam. Trautwein, Kfm. v. Malsch. Sommerfeld. Rawalter v. Rheinweiler. Mathis, Weinhandler m. Frau v. Paris. Deckusch, Steinhauer m. Frau v. Rheinweiler.
Goldener Hof. Megeer, Kfm. v. Böhmen. Gb. Brauer v. Würzburg. Deuzel, Part. v. Graub. Wagner, Kfm. v. Paris.
Goldenes Schiff. Sommer, Prio. m. Sohn v. Freiburg. Schweizer, Kfm. v. Bül. Gräner Hof. v. Taubalton m. Kam. u. Dienerschaft v. Paris. Dr. Singer, Prof. v. Regensburg. Kappel, Kfm. v. Bad. Laßel. Prio. v. Wehrbrücken. Pong. Konstrukteur v. Rth. Bertelmann, Kfm. v. Pilsfeld. Ling. Degebauer v. Gillingen. Kriebich. Degebauer v. Ludwigsburg. Pbs. Kfm. v. Stuttgart.
Höfel Bauer. Gandy, Gärtner v. Stuttgart. Jost, Brauer v. Bad. Weiler. Brauer v. Weiler. Weitenbach. Ott. Brauer v. Weiler. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Koller, Kfm. v. Todtnau. Dämlich. Pfarrer v. Böhren. Schermann, Kfm. v. Stuttgart. Stein. Weinb. v. Wiesbaden. Lotzinger, Kfm. v. Bordeaux. Kriehel m. Frau v. Bern. Gensning, Kfm. v. Berlin. Diehm, Kfm. v. Lauterbach. Födrich, Kfm. v. Berlin. Heim, Kfm. m. Sohn v. Offenbach. Heitich, Kfm. v. Büdingen. Böhm, Kfm. v. Frankfurt. Klagelet, Kfm. v. Dagen. Heun, Kfm. v. Frankfurt. Bach, Kfm. v. Mannheim. Urban, Kfm. v. Frankfurt. Kriehel, Kfm. v. Nürnberg. Kulla, Kfm. m. Frau v. Offenbach. Pfister, Kfm. v. Hanau. Geringer, Kfm. v. Garmisch. Maywald m. Kam. v. Garmisch. Blüth, Kfm. v. Garmisch. Dr. Mayer m. Frau v. Lyon. Greiff, Kfm. v. Wiesloch.
Rassauer Hof. Dienst, Kfm. v. Albersweiler. Victor, Kfm. v. Heilbronn.
Prinz Max. Gebr. v. Mayer v. Antwerpen. Dr. Dieging v. Schwabstall. Heil. Kfm. v. Würzburg. Dawenheimer, Kaufm. v. Offenbach. Frau Schippert m. Tochter u. Fr. Kühner v. Stuttgart. Untenacker, Bierbrauer v. Pforzheim.
Römischer Kaiser. Senibert, Kfm. v. Hanau. Berger, Kfm. v. Berlin. Brummer, Hofrath v. Donnersberg. Reibhardt, Rent. v. Stuttgart. Böglin, Instrumentenfabr. v. Wien.

Tagesordnung

des Grob. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Montag den 31. September, Vormittags 8 Uhr, **Civilkammer.**

Dienstag den 1. Oktober, Vormittags 8 Uhr, **Straf- und Rekurs-Kammer.**

J. A. S. gegen Eduard Gerber, Schreiner von Karlsruhe, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Ludwig Dumburger, Jungschmied von Bahlst, und Emil Epp, Soldat von Münschingen, wegen Körperverletzung.

Wittwoch den 2. Oktober, Vormittags 8 Uhr, **Appellations-Senat.**

Donnerstag den 3. Oktober, Vormittags 8 Uhr, **Civilkammer.**